

## Hannoversches Wendland

### LEXIKA

- 08-1/2-324** *Wendland-Lexikon* / hrsg. von Wolfgang Jürries. - Lüchow : Köhring. - 24 cm. - (Schriftenreihe des Heimatkundlichen Arbeitskreises Lüchow-Dannenberg ; ...). - Bd. 1 hrsg. von Wolfgang Jürries und Berndt Wachter  
**[6902]**  
Bd. 2. L - Z. - 2008. - 640 S. : Ill., graph. Darst., Kt. + Kt.-Beil. - (... ; 13). - ISBN 978-3-926322-45-6 : EUR 39.90

Der erste Band des Lexikons über das Hannoversche Wendland, mit dem hier der heutige Landkreis Lüchow-Dannenberg gemeint ist, erschien bereits im Jahr 2000,<sup>1</sup> und wenngleich darin als wahrscheinlicher Publikationstermin des abschließenden zweiten Bandes der Herbst 2002 angegeben war, so sind weitere sechs Jahre verstrichen, ohne daß man einen Grund dafür erfährt, da Bd. 2 ohne Vorwort auskommt. Von den drei Besonderheiten, die den Kreis auszeichnen, wurde die erste in dem langen, typographisch durch einspaltigen Satz hervorgehobenen Beitrag *Gorlebenprotest* in Bd. 1 (S. 252 - 261) gewürdigt, die beiden anderen folgen nunmehr in Bd. 2: *Rundlinge* (S. 306 - 312), „eine Dorf(grundriss)form, die im Wendland nach Zahl und Formenvielfalt besonders ausgebreitet vorkommt“ (S. 306) und *Slawen* (S. 412 - 421), die im 9./10. Jahrhundert bis zur Elbe und Trave siedelten und deren Spuren sich in der Toponymie erhalten haben, während ihre in Denkmälern überlieferte Sprache spätestens zu Beginn des 18. Jahrhunderts erloschen ist, so daß heute nur noch die sorbische Sprache und Kultur in Sachsen und Brandenburg von der einstigen slawischen Westausdehnung Zeugnis geben.<sup>2</sup> Hatten am ersten Band 67 Autoren mitgearbeitet, so ist deren Zahl in Bd. 2 auf nicht weniger als 88 angestiegen, deren Namenskürzel mit der Auflösung, gefolgt vom Namenalphabet mit den Kürzeln im *Autorenverzeichnis* (S. 634 - 635) zusammengestellt sind. Geblieben ist natürlich auch die weitere Besonderheit, die das *Wendland-Lexikon* von anderen Stadt-<sup>3</sup> und Regionallexika unterscheidet, nämlich die

---

<sup>1</sup> Bd. 1. A - K. - 2000. - 424 S. : Ill., graph. Darst., Kt. - (... ; 12). - ISBN 3-926322-28-4 : EUR 30.50. - Rez.: *IFB 02-2-468*. - Ein Nachdruck erschien 2008 (Bd. 2, S. 640) um EUR 32.90.

<sup>2</sup> *Kurze Geschichte der Sorben* : ein kulturhistorischer Überblick / Peter Kunze. - 4., durchges. Aufl. - Bautzen : Domowina-Verlag, 2008. - 80 S. : Ill., Kt. ; 27 cm. - (Wobrazki ze Serbow). - ISBN 978-3-7420-1633-1 : EUR 7.90 [9890]. - Vgl. die nachstehende Rezension in *IFB 08-1/2-326*.

<sup>3</sup> Eine ähnliche Besonderheit bietet das folgende Stadtlexikon wegen seiner breiten Berücksichtigung von Flurnamen: *Historisches Stadtlexikon Schwabach* / Eugen Schöler ; Sabine Weigand ; Wolfgang Dippert. Hrsg. von Eugen Schöler. Stadt Schwabach. - [Korrigierter Nachdruck]. - Schwabach : Stadt Schwabach, 2008. - 891 S. : Ill. ; 31 cm. - ISBN 978-3-87707-714-6 : EUR 42.00. - (Stadtarchiv,

ausführlichen, nach einem einheitlichen Gliederungsschema (detailliert erläutert in Bd. 1, S. 9 - 10) strukturierten Ortsartikel (berücksichtigt sind auch Wohnplätze und Wüstungen), denen dazuhin zahlreiche Kartenausschnitte aus der **Deutschen Grundkarte (DGK) 1 : 5000** sowie „Abzeichnungen der Ortslagen aus den Verkoppelungskarten (VK)“ des 19. Jahrhunderts ebenso beigegeben sind wie Ortsansichten (überwiegend Luftbilder; bei *Lüchow* z.B. aber auch historische Aufnahmen von Straßen und Gebäuden). Dazu kommen Kurzbiographien von verstorbenen Personen, die aus dem Wendland stammen oder für den Raum von Bedeutung waren (letzteres gilt erwartungsgemäß etwa für *Leibniz* wegen seiner Beschäftigung mit den slawischen Sprachdenkmälern, während man *Karl May*<sup>4</sup> hier eher nicht erwartet). Bei den Sachartikeln nehmen wiederum solche aus der Naturkunde einen zahlenmäßig signifikant breiten Raum ein: zu einem Photo der Pflanze oder des Tieres tritt dann häufig eine Verbreitungskarte. Überblicksartikel erreichen, nicht zuletzt dank der Abbildungen, beträchtlichen Umfang (z.B. *Orgeln*). Erwähnt sei auch der Artikel *Zeitungsgeschichte* mit der Abbildung von vier Zeitungsköpfen und einem ganzseitigen *Zeitungsstammbaum* für den Raum Dannenberg (seit 1853) bzw. Lüchow (seit 1854), dessen Vielfalt in die seit 1953 erscheinenden **Elbe-Jeetzel-Zeitung** mündet. Kurze, ebenso wie lange Artikel schließen mit z.T. umfänglichen Literaturangaben.

Wie schon bei Bd. 1 enthält auch der Anhang von Bd. 2 *Wahltabellen* (S. 610 - 625).<sup>5</sup> Dazu kommt jetzt ein *Ortsverzeichnis* (S. 626 - 629), das unter typographischer Markierung von Zu- und Abgängen, Eingemeindungen auf Grund von Gebietsreformen u.a. mit Gemarkungsziffern auf die dem Band beiliegende Faltkarte des Kreises verweist. Ein sachlich gegliedertes *Abkürzungsverzeichnis* (S. 630 - 633) geht dem bereits erwähnten *Autorenverzeichnis* voran, auf das die *Bildnachweise* sowie die *Errata* zu Bd. 1 folgen. Den Abschluß bildet ein Verzeichnis der *Schriften des Heimatkundlichen Arbeitskreises Lüchow-Dannenberg* (S. 640) mit den lieferbaren Jahresheft-

---

PF 2120, 91124 Schwabach, E-Post: stadtarchiv@schwabach.de) [9725]. - Rez.: **IFB 07-2-599**.

<sup>4</sup> Er wird wegen Episoden im Band **Der alte Dessauer** berücksichtigt, die teilweise im Wendland spielen, das er nachträglich 1898 besuchte und dort mit der Ortspolizei in Gatow in Konflikt geriet.

<sup>5</sup> Der Zufall wollte es, daß am 8. Nov. 2008, als diese Rezension abgefaßt wurde, ein Zeitungsartikel über den Bundestags-Wahlkreis 37 Lüchow-Dannenberg - Lüneburg berichtete: **Immer wieder Gorleben** / Christoph Ehrhardt. // In: Frankfurter Allgemeine. - 2008-11-08, S. 4 : Ill., Kt. - Dort ist vom Haushaltsdefizit des Landkreises Lüchow-Dannenberg die Rede (2007 waren es sieben Millionen Euro) und davon, daß in der Region das Pro-Kopf-Einkommen bei etwa 75 % des europäischen Durchschnitts (wie sonst z.B. in Sizilien) liegt, weshalb sie in die Kategorie „Ziel-Eins-Region“ der EU fällt und bis 2013 gut 900 Millionen Euro in die Region fließen könnten. - Und daß Gorleben weiterhin für Schlagzeilen sorgt, erfuhr man selbigen Tags im Radio, an dem sich im Wendland 15.000 Demonstranten versammelt hatten, die freilich vergeblich auf die Ankunft eines weiteren Castor-Transportes warteten, da dieser von wackeren Atomkraftgegnern, die sich hinter der französischen Grenze an die Eisenbahnschienen angekettet hatten, an der Einreise nach Deutschland gehindert wurde.

ten von **Hannoversches Wendland** und der bereits auf 17 Bände angewachsenen **Schriftenreihe des Heimatkundlichen Arbeitskreises Lüchow-Dannenberg**, unter denen den beiden Bänden des **Wendland-Lexikons** eine herausgehobene Bedeutung zukommt, die auch Bibliotheken außerhalb Niedersachsens zur Anschaffung veranlassen sollte.

Klaus Schreiber

QUELLE

**Informationsmittel (IFB)** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>